

11.04.2024

REWE eröffnet in Berlin ersten voll pflanzlichen Supermarkt

„REWE voll pflanzlich“ bietet über 2.700 pflanzliche Lebensmittel

Autor:in

Stephanie Behrens

Leiterin Unternehmenskommunikation/ Public Affairs REWE Ost



Im REWE voll pflanzlich gibt es eine Snackbar, Obst, Sushi, Softeis, Backwaren, Drogerieprodukte und vieles mehr. Fotos: Christoph Große

Grüne Vielfalt satt: REWE hat in Berlin seinen ersten rein pflanzlichen Supermarkt eröffnet (Eröffnung: 11. April, 7 Uhr). Im „REWE voll pflanzlich“ an der Warschauer Brücke im Stadtteil Friedrichshain gibt es mehr als 2.700 vegane Produkte. Nach mehr als 3.800 Märkten, in denen der Lebensmittelhändler alles von Bio-Gemüse über Käse bis zu Fleisch anbietet, ist es der erste Vegan-Markt des Unternehmens.



Vimeo Video Poster

Feierlich eröffnet: Berlins Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey hat den REWE voll pflanzlich pünktlich zum Start besucht.

Peter Maly, Vorstand der REWE Group, bewertet den pflanzlichen Supermarkt als wichtigen Test: „Mit ‚REWE voll pflanzlich‘ zeigen wir, wie abwechslungsreich und groß die Auswahl veganer Produkte ist. Wir wurden in der Vergangenheit mehrfach als Vegan-Vorreiter im Lebensmittelhandel ausgezeichnet, auch der starke Zuspruch unserer Kundschaft macht uns Mut.“ In den gängigen REWE-Märkten umfasst das Sortiment bis zu 1.400 vegane Artikel und ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Als besonders beliebte Artikel haben sich bisher Milchalternativen sowie frische Convenience-Produkte herausgestellt. Maly weiter: „In unserem pflanzlichen Supermarkt gibt es doppelt so viele Produkte wie im üblichen REWE-Sortiment. Wir versprechen uns in erster Linie Lerneffekte für unsere klassischen Supermärkte. Hier an der Warschauer Brücke in Berlin-Friedrichshain haben wir die Chance, noch mehr neuen Produkten und Marken den Weg ins Supermarktregal zu ebnen. Wir sind sehr gespannt!“





Der REWE voll pflanzlich liegt direkt an der Warschauer Brücke in Berlin.



Eine Premiere: Das REWE-Logo ist erstmals grün statt rot.

Berlins Bürgermeisterin und Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Franziska Giffey, sagte zur Eröffnung: „Berlin ist der richtige Ort für Innovationen, das gilt auch für neue Konzepte im Handel. Mit einem ganzen Markt, der rein pflanzliche Produkte anbietet, zeigt REWE wie groß die Ernährungsvielfalt inzwischen ist und kann in Berlin die Nachfrage bei den Kundinnen und Kunden testen. Denn das Einkaufsverhalten der Menschen verändert sich, wir leben und ernähren uns heute viel bewusster. Das spiegelt sich auch in den Regalen unserer Märkte in einem Sortiment wider, das immer breiter wird und auf die verschiedenen Bedürfnisse der Menschen eingeht. Ich wünsche dem Markt und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Erfolg und gutes Gelingen.“



„Unser Sortiment ist bunt, es gibt alles von veganer Burgersoße, Ramen und Weinen bis zu diversen Knabbereien. Wir sind ein richtiger Supermarkt, nur eben rein pflanzlich.“

Dennis Henkelmann, Kaufmann

Exklusive Produkte, viel Bio und junge Marken

Der „REWE voll pflanzlich“ in Berlin ist mit seinen 212 Quadratmetern Verkaufsfläche kompakt und übersichtlich. Das Angebot pflanzlicher Lebensmittel und Drogerieprodukte ist umso größer: Über 2.700 Artikel von rund 300 Marken finden darin Platz. Prominent vertreten sind die Eigenmarken REWE Bio + vegan, REWE Bio, REWE Beste Wahl und Vivess. Darunter die erfolgreichsten pflanzlichen Produkte des Lebensmittelhändlers wie der Haferdrink, das Räuchertofu und die Falafelbällchen von REWE Bio + vegan.

Mit Rügenwalder, Oatly und Alpro sind bekannte Marken ebenso zu finden wie junge Firmen, beispielsweise Not Guilty mit seinen biozertifizierten Süßigkeiten, for foodies mit Dips und Soßen sowie Greenforce mit veganem Leberkäse und Köttbullar. Eine besonders breite Auswahl gibt es mit mehr als 50 Artikeln von den Marken bedda, bettr sowie von Koro.

Exklusiv erhältlich sind die Produkte von BioVegan – von Backmischungen über Dressings bis zu Pasta-Toppings. Direkt aus Berlin kommen unter anderem Bio-Chips von Heimatgut, Cornflakes von Wholey und Bowls von Goodbank. Erstmals bei REWE gibt es den veganen Eierlikör der Berliner Spirituosenmanufaktur Mampe. Eine weitere Besonderheit ist die Eismaschine, an der sich die Kund:innen pflanzliches Softeis zapfen können.



Bunt und gemüschlich - REWE voll pflanzlich in Berlin-Friedrichshain

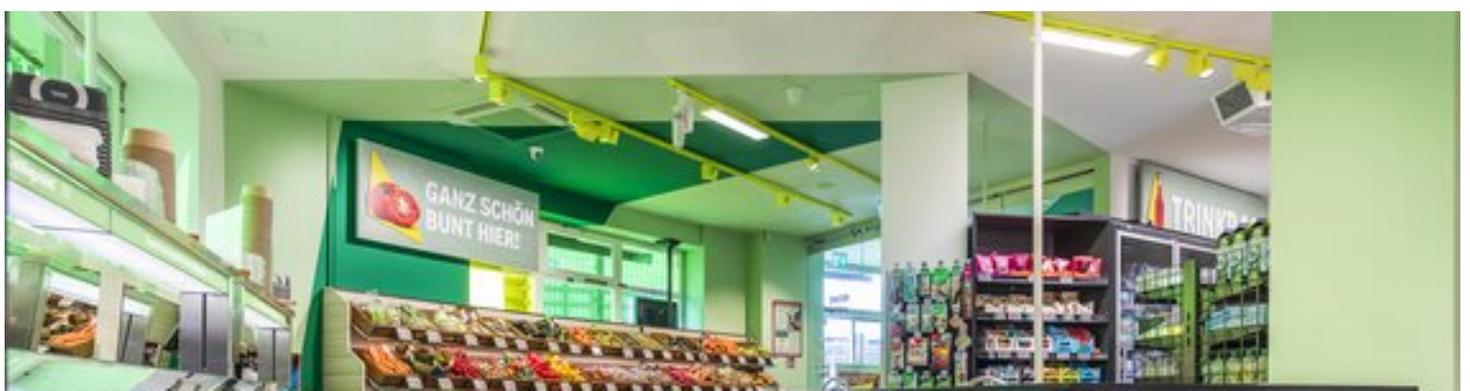
Alles da für den grünen Wocheneinkauf

„Wer einen Snack für unterwegs sucht oder einfach etwas Neues probieren möchte, ist bei uns genau richtig. Auch wer seinen Wocheneinkauf machen möchte, findet bei uns alles“, sagt Dennis Henkelmann, der den Markt leitet. „Unser Sortiment ist bunt, es gibt alles von veganer Burgersoße, Ramen und Weinen bis zu diversen Knabbereien. Wir sind ein richtiger Supermarkt, nur eben rein pflanzlich.“ Der selbstständige Kaufmann setzt im „REWE voll pflanzlich“ auf ein Team aus 12 Mitarbeitenden. Sie alle wurden speziell zum pflanzlichen Sortiment geschult, um die Kundschaft optimal beraten zu können. Henkelmann ist gebürtiger Berliner und betreibt bereits einen REWE-Markt in der Nachbarschaft (Revaler Straße 33).

Der Weg durch den voll pflanzlichen Supermarkt beginnt beim Obst und Gemüse, direkt danach folgen die Salatbar und frisches Sushi von Eat Happy. Gekühlte Smoothies, Aufstriche, Seitan und vieles mehr finden sich in Truhen und Kühlschränken entlang der Wände. In den Regalen in der Ladenmitte warten Pflanzendrinks, Nüsse, Gewürze, Backzutaten und Drogerieartikel. Die Snackbar lockt mit Frischcremes, Obstvariationen und belegten Brötchen wie dem Laxx Kracher – alles täglich frisch hergestellt von den Mitarbeitenden. Tiefgekühltes wie veganes Eis, gekühlte Getränke und eine große Auswahl rein pflanzlicher Backwaren bilden den Abschluss rund um die Kassen.

„Der Supermarkt ist in unmittelbarer Nähe zur S-Bahn, drumherum sind viele Wohnungen und auch Büros. Daher setzen wir bewusst auf ein großes Angebot an Backwaren. Wir haben mehr als 40 Produkte, vom veganen Franzbrötchen über Laugenbagel bis zum Sonntagsbrötchen“, sagt Dennis Henkelmann.

Im „REWE voll pflanzlich“ gibt es drei sogenannte Self-Checkout-Kassen, an denen die Kunden und Kundinnen ihren Einkauf selbst scannen. Dank „Scan&Go“ können sie ihre Lebensmittel schon beim Gang entlang der Regale per Handscanner oder mit dem Smartphone erfassen und in den Einkaufswagen legen.







Neon trifft auf Natur

Neben den ausschließlich pflanzlichen Lebensmitteln in den Regalen fällt eines am „REWE voll pflanzlich“ besonders auf: die Optik. Knalliges Gelb trifft auf sattes Grün und warmes Rostrot. Bunte Dreiecke ziehen sich von der Decke bis über den Boden. Das Ladenkonzept haben die ausführende Kreativagentur CMF und REWE gemeinsam entworfen.

Stefan Hörning, Vorsitzender der Geschäftsleitung REWE Ost, sagt dazu: „Der ‚REWE voll pflanzlich‘ ist ein Blickfang. Lebendig, auffällig, natürlich – das sind Schlagworte, die uns angetrieben haben. Wir haben besondere Produkte, darunter viel Frisches. Bei uns kann man Neues ausprobieren, vieles im Sortiment hat Bio-Qualität. Hier haben junge Unternehmen mit neuen Ideen die Chance, einen der begehrten Plätze im Supermarktregal zu bekommen.“ Ein weiterer Hingucker ist das Logo. „Wir durften dem bekannten roten REWE-Logo erstmals einen neuen Anstrich verpassen. Die grünen Buchstaben ergänzen wir durch den simplen Zusatz ‚voll pflanzlich‘. Damit bringen wir ohne Schnörkel auf den Punkt, was im Laden drinsteckt.“

Pflanzliche Lebensmittel stark nachgefragt

REWE ist dank seines breiten Angebots pflanzlicher Produkte in seinen Supermärkten seit mehreren Jahren Vorreiter im Lebensmittelhandel, das zeigen auch unabhängige Ranglisten beispielsweise der Albert-Schweitzer-Stiftung (2023) sowie der PETA Vegan Food Award (2021). Eine **GfK-Umfrage im Auftrag von REWE** hatte im Herbst vergangenen Jahres gezeigt, dass pflanzliche Lebensmittel längst im Alltag vieler Verbraucher:innen angekommen sind. Mehr als die Hälfte der rund 1.000 Befragten gab an, vegane Alternativen bereits gekauft zu haben. Knapp 27 Prozent sagten, dass sie mindestens mehrmals in der Woche tierische durch pflanzliche Alternativprodukte ersetzen. Als häufigstes Motiv für den Kauf gaben 54 Prozent an, es einfach ausprobieren zu wollen. Auch im Ernährungsreport 2023

des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft war die Neugier der am meisten genannte Beweggrund (73%). Die repräsentative Umfrage zeigte zudem, dass die Beliebtheit von pflanzlichen Alternativen seit 2015 stetig zunimmt.

Auf einen Blick:

- Name: REWE voll pflanzlich
- Adresse: Warschauer Straße 33, 10243 Berlin (S + U Warschauer Brücke)
- Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7-22 Uhr
- Web: www.rewe-vollpflanzlich.de

Mit einem Umsatz von 30,6 Mrd. Euro (2023), bundesweit mehr als 170.000 Mitarbeitenden und 3.800 Märkten gehört die REWE Markt GmbH zu den führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Die REWE-Märkte werden als Filialen oder durch selbstständige Kaufleute betrieben.

Kontakt:

REWE Unternehmenskommunikation, Stephanie Behrens

03328-3314316 | 0151-55126169 | stephanie.behrens@rewe-group.com

Rheinstraße 8, 14513 Teltow